

Im Vorfeld: Anmeldung erforderlich!

Es wird um verbindliche Anmeldung mit Angabe Ihrer Kontaktdaten bis **22.11.2021** gebeten.

Für die Veranstaltung müssen die Kontaktdaten der Teilnehmenden dokumentiert werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung zu diesem Zweck an:

Vor- und Nachname, Anschrift und Telefonnummer

Eine Teilnahme ist nur möglich, wenn die Daten vollständig und zutreffend zur Verfügung gestellt werden. Diese Daten werden vier Wochen nach Erhebung gelöscht.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Wir versenden keine Bestätigungsmail nach Eingang der Anmeldung. Sie gelten als angemeldet und können an der Veranstaltung teilnehmen, sofern Sie nichts Gegenteiliges von uns hören.

Die Anmeldung erbitten wir mit Angabe der erforderlichen Daten vorzugsweise per E-Mail an: jugend@lrabb.de

Alternativ postalisch an:

Landratsamt Böblingen
Amt für Jugend
Parkstraße 16
71034 Böblingen

Oder per Fax an: 07031/663-91269

SOS-Kontakt Hilfe bei sexualisierter Gewalt

In akuter Krisensituation

Notruf Polizei 110



www.polizei-beratung.de

Beratung



07031 / 222 066 und Notruf
www.thamar.de

Im Landkreis Böblingen hat sich 2013 ein breites Aktionsbündnis gebildet, um die Kampagne „Kein Raum für Missbrauch“ vor Ort bekannt zu machen, um für das Thema sexualisierte Gewalt zu sensibilisieren und Institutionen anzuregen, geeignete Präventions- und Schutzkonzepte zu entwickeln und umzusetzen.

Infos: www.aktionsbuenndnisbb.de

Veranstaltungsort am 30.11.2021:

Aula der Gottlieb-Daimler-Schule 2
Böblinger Straße 73, 71065 Sindelfingen

Impressum: 2021, Landkreis Böblingen

Eine Veranstaltung des Aktionsbündnisses
„Kein Raum für Missbrauch im Landkreis Böblingen“

KEIN RAUM FÜR MISSBRAUCH



Sexualisierter Gewalt vorbeugen!

Gefahren für Kinder und Jugendliche in der digitalen Lebenswelt

8. Veranstaltung des Aktionsbündnisses „Kein Raum für Missbrauch im Landkreis Böblingen“

**Dienstag, 30. November 2021
17.00 – 20.30 Uhr**

**Aula der Gottlieb-Daimler-Schule 2
in Sindelfingen**



im LANDKREIS BÖBLINGEN

www.aktionsbuenndnisbb.de



Informiere dich:
thamar
Beratungsstelle gegen
sexualisierte Gewalt
Fon: 07031 / 22 20 66

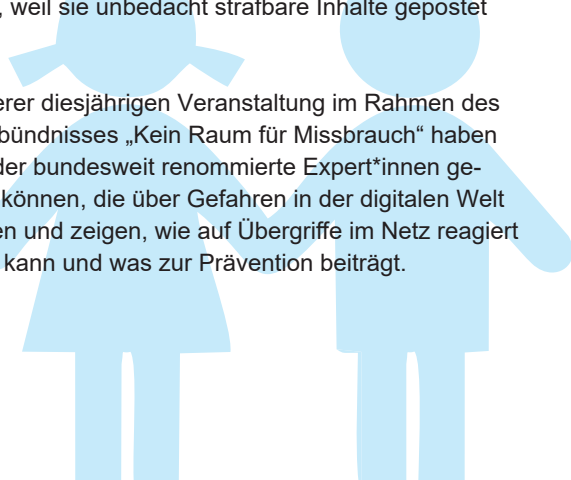


Die sozialen Medien sind zu einem wichtigen Teil jugendlicher Lebenswelt geworden. Kinder und Jugendliche verbringen täglich viel Zeit in und mit der digitalen Welt. Gleichzeitig sind die sozialen Netzwerke, Messengerdienste etc. auch Räume für sexualisierte Gewalt. Sexuelle Anmache im Netz, das Verbreiten pornografischer Bilder, gar das strafbare Weiterleiten kinderpornografischer Inhalte, das Bloßstellen jugendlicher Mädchen und (seltener) auch von Jungs mittels Nacktbildern, die im Vertrauen verschickt worden waren – alle diese Formen sexualisierter Gewalt im Netz haben in den letzten Jahren massiv zugenommen. Und nicht selten überschreitet die digitale sexualisierte Gewalt („hands off“) die Grenze zur körperlichen sexualisierten Gewalt („hands on“).

Eltern ist das Ausmaß dieser Bedrohung ihrer Kinder oft nicht wirklich bewusst, auch weil viele nicht genau wissen, wo ihr Kind im Netz unterwegs ist. Viele Eltern können auch nicht gut genug die Gefahren einschätzen, die im Netz drohen. Und sie sind hilflos, wenn ihr Kind Opfer von Attacken geworden ist. Auch die Schule als bedeutsame Lebenswelt junger Menschen steht vor großen Herausforderungen, wie mit solchen Vorkommnissen umgegangen werden soll.

Junge Menschen sind zumeist hilflos und stark betroffen, wenn sie zum Opfer digitaler sexualisierter Gewalt werden, aber auch genauso, wenn sie strafrechtlich verfolgt werden, weil sie unbedacht strafbare Inhalte gepostet haben.

Zu unserer diesjährigen Veranstaltung im Rahmen des Aktionsbündnisses „Kein Raum für Missbrauch“ haben wir wieder bundesweit renommierte Expert*innen gewinnen können, die über Gefahren in der digitalen Welt aufklären und zeigen, wie auf Übergriffe im Netz reagiert werden kann und was zur Prävention beiträgt.



Programm

17.00 Uhr Ankommen
Informationsstände im Foyer

17.30 Uhr Offizieller Beginn

Begrüßung

- **Roland Bernhard**
Landrat des Landkreises Böblingen
- **Monika Becker**
Leiterin von thamar
– Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

17.45 Uhr

Hauptreferat „Digitaler Kinderschutz“

Julia von Weiler
Geschäftsführerin von „Innocence in Danger e.V.“
Online zugeschaltet

18.45 Uhr

Tipps fürs Online-Verhalten

Jasmin Wittmann
Scout von JUUUPORT e.V. berichtet aus der
Online-Beratung von jungen Leuten für junge Leute

19.10 Uhr Pause

19.30 Uhr

Interdisziplinäre Gesprächsrunde Sexualisierte Übergriffe im Netz – Prävention und Bewältigungsstrategien

Mit den Podiumsmitgliedern:

- **Ivette Saile**, Polizeipräsidium Ludwigsburg
- **Karin Zimmermann**, thamar – Beratungsstelle gegen sexualisierte Gewalt
- **Farina Görmar**, Afrokids International e.V.
- **Lebenswelt Schule** vertreten durch Lehrkraft, Schulsozialarbeit (**Katharina Fuchs**, Jettingen) und Elternbeirat (angefragt)

Moderation der Gesprächsrunde:
Steffen Hecke
Staatliches Schulamt Böblingen

Durch das Programm führt:

Wolfgang Trede
Leiter Amt für Jugend, Landkreis Böblingen

20.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Informationen zur Teilnahme

Zielgruppe:

- Eltern und Jugendliche
- Lehrerinnen und Lehrer
- Fachkräfte aus der Jugendhilfe
- und alle, die beruflich oder im Ehrenamt mit jungen Menschen arbeiten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Anmeldung erforderlich.

Corona-Regeln

Teilnahme nur mit 3G-Nachweis möglich.

Geimpft / Genesen / Getestet

Bitte mitbringen: Impfnachweis / Bescheinigung über Ihre Genesung / tagesaktuellen negativen Antigen-Schnelltest oder max. 48 Stunden alten negativen PCR-Test (in Warnstufe: PCR-Testpflicht)

Tragen Sie bitte eine FFP2 bzw. medizinische Maske.

Nicht teilnehmen kann, wer Symptome aufweist, die auf eine COVID-19-Erkrankung hindeuten.

Es gelten die am Veranstaltungstag aktuellen Bestimmungen der Corona-Verordnung.